

Inkl. echtem Mousepad mit Zusatznutzen als Spielbrett!

Mousepad User Group

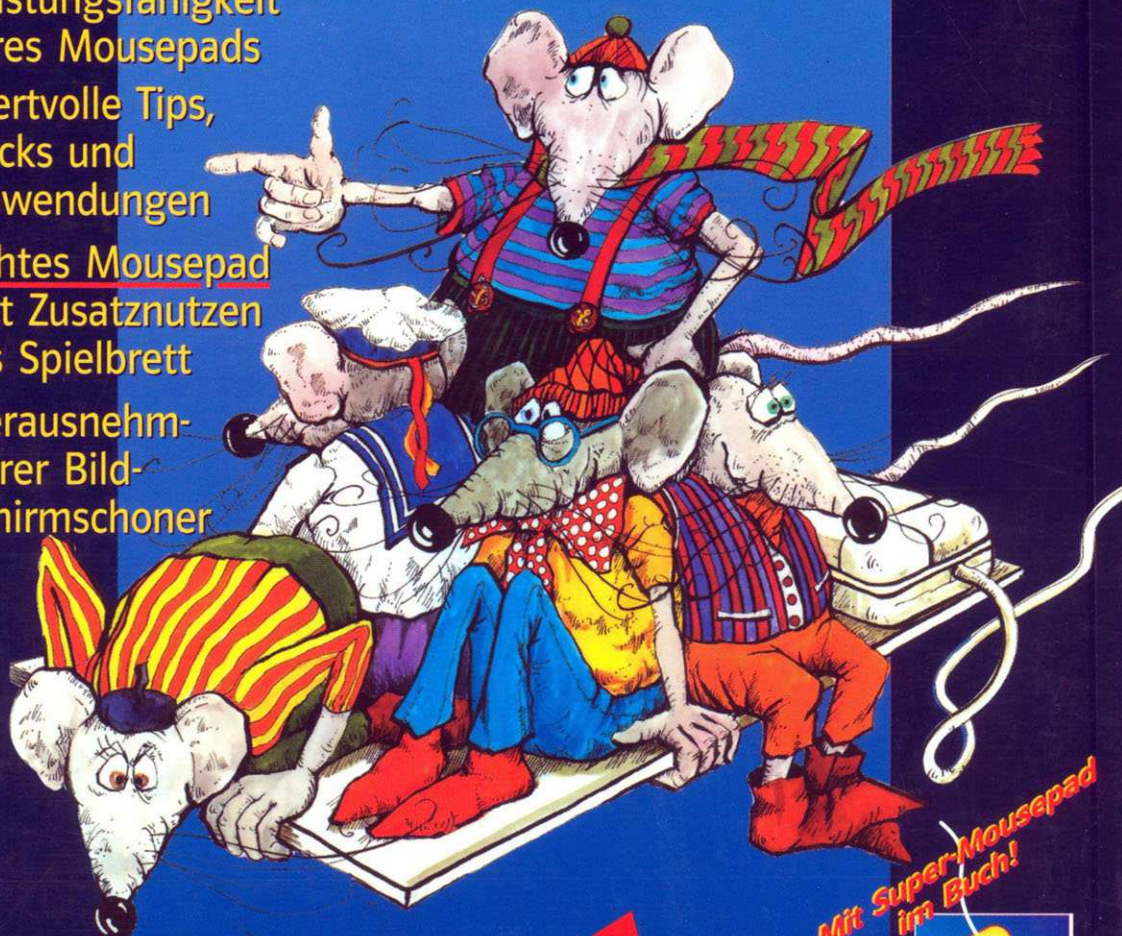
Das offizielle Mousepad-Buch

Nutzen Sie die volle
Leistungsfähigkeit
Ihres Mousepads

Wertvolle Tips,
Tricks und
Anwendungen

Echtes Mousepad
mit Zusatznutzen
als Spielbrett

Herausnehm-
barer Bild-
schirmschoner



SYBEX

Mit Super-Mousepad
im Buch!



Das offizielle Mousepad Buch

Das offizielle Mousepad Buch

Mousepad User Group



DÜSSELDORF · SAN FRANCISCO · PARIS · SOEST (NL)

Fast alle Hard- und Software-Bezeichnungen, die in diesem Buch erwähnt werden, sind gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Der Verlag hat alle Sorgfalt walten lassen, um vollständige und akkurate Informationen in diesem Buch bzw. Programm und anderen evtl. beiliegenden Informationsträgern zu publizieren. SYBEX-Verlag GmbH, Düsseldorf, übernimmt weder Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für die Nutzung dieser Informationen, für deren Wirtschaftlichkeit oder fehlerfreie Funktion für einen bestimmten Zweck. Ferner kann der Verlag für Schäden, die auf eine Fehlfunktion von Programmen, Schaltplänen o.ä. zurückzuführen sind, nicht haftbar gemacht werden, auch nicht für die Verletzung von Patent- und anderen Rechten Dritter, die daraus resultiert.

Projektmanagement/Lektorat: Elke Hermanowski
Redaktion: Claudia Haas
Satz: SYBEX-Verlag GmbH
Belichtung: projektion service Klaus Weber GmbH, Düsseldorf
Farbproduktionen: Mouse House Design, Düsseldorf
Umschlaggestaltung: Mouse House Design, Düsseldorf
Druck und buchbinderische Verarbeitung: Ebner Ulm

ISBN 3-88155-7022-0

1. Auflage 1992

2. Auflage 1992

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder in einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Printed in Germany

Copyright © 1992 by SYBEX-Verlag GmbH, Düsseldorf

Gewährleistung

Der Verlag und die Autoren der Mousepad User Group haben alle Sorgfalt walten lassen, um vollständig unnütze Informationen in diesem Buch zu publizieren, die Sie keinesfalls ernst nehmen oder sogar nachvollziehen sollten. Der SYBEX-Verlag, Düsseldorf übernimmt weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für die Nutzung dieser Information. Dieses Buch wurde ausschließlich für Ihren und unseren Spaß geschrieben. Es ist natürlich auch keine Originaldokumentation eines Mousepad-Herstellers. Sollte Ihnen dieses Buch dennoch anstelle der Original-Dokumentation zusammen mit einem nicht von SYBEX stammenden Mousepad verkauft werden, so handelt es sich wahrscheinlich um einen Mousepad-Clone von einem Spaßvogel, der Ihren Sinn für Humor testen will.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
Kapitel 1: Vom Neandertaler zum Power User – Die Geschichte von Mäusen und Mousepads	13
Die Urmaus	16
Die Frühgeschichte	17
Der Historikerstreit	18
Die tibetanische Mousepad-Dynastie	19
Zeugnisse der Bibel	20
Das Mittelalter	22
Die Industrialisierung	23
Die Mutenberg-Presse	23
Die Dampfmausine	24
Die Moderne	24
<i>Die M1 von Konrad Kruse</i>	25
<i>Die Mouse von Apfel und Kleinweich</i>	26
Ausblick in die Zukunft	27
Kapitel 2: Mousepad intern	29
Mousepad-Benutzeroberfläche	31
Mousepad-Techniken	35
Mousepad-Inkompatibilitäten	37
Mousepad zu zweit	39
Kapitel 3: Mousepad-Anwendungen	41
Frühstücksteller	43
Kaffeetassen-Untersetzer	43
Fliegenklatsche	44
Tischtennisschläger	44
Frisbee	45

	Abschlagmatte beim Golf	43
	Puzzle	46
	Sammlerstücke	46
	Mousepads als geschmackvolle Dekoration	47
Kapitel 4:	Mousepad Tricks & Utilities	49
	Mousepad-Verdoppler	51
	Mousepad-Hardware-Packer	52
	Der Mousepad-Software-Packer	53
	Sprungschanze	54
	Mousepad-Tuning	55
	Verbesserung der Roll-Leistung	55
Kapitel 5:	Mousepad-Tests und Kaufberatung	57
	Schmerzlich vermißt!	59
	Die Teilnehmer	59
	Die Testkategorien	60
Kapitel 6:	Das große Mousepad-Spiel	65
	Eine Power User Simulation	67
Kapitel 7:	Mousepad Power Tools	73
	Herausnehmbarer Bildschirmschoner	75
	Bastelbogen für eine Mausgarage	75
	Mousepad	76
Anhang		77

Einleitung

In der Computerbuchabteilung Ihrer Buchhandlung werden Sie von der Fülle der angebotenen Computerbücher schier überwältigt. Zu jeder Software, jedem Hardwareteil und jedem Problem können Sie mindestens zwischen zwei Titeln wählen. Nur zu der wichtigsten Peripherie-Komponente eines Computersystems, dem Mousepad, werden Sie vergeblich ein Buch suchen. Wenn man bedenkt, wie groß die potentielle Zielgruppe ist - nahezu zweidrittel aller Computeranwender benutzen eine Maus - ist das Fehlen von begleitender Literatur nur damit zu erklären, daß das nötige Fachwissen bei den einschlägigen Computerbuchverlagen bisher noch nicht vorhanden ist. Um diesem Mangel zu entgegen, haben wir uns zur Mousepad User Group zusammengeschlossen. Jeder von uns hat jahrelange Erfahrung im professionellen Einsatz von Mousepads, und so konnten wir unser Wissen innerhalb der Group zum Nutzen aller Mitglieder austauschen. Bei einem der beliebten Kreativmeetings des SYBEX-Verlages in der Wasserburg Anholt kristallisierte sich dann eines abends der Gedanke heraus, unser bisher im engsten Kreis zirkuliertes Wissen einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Millionen von Mousepad-Usern, die bisher ihr Mousepad nur als reine Mausunterlage benutzt haben, können jetzt von den vielfältigen Tricks und Anwendungsbeispielen profitieren und die Leistungsfähigkeit ihres Computersystems um das Vielfache steigern.

Erstmals werden mit diesem Buch Forschungen zur Geschichte des Mousepads veröffentlicht. Sensationelle Funde von Bildmaterial in den Archiven der großen Museen der Welt zeigen, daß Mousepads und Mäuse bereits in früheren Kulturen eine bedeutende Rolle gespielt haben. Ob als Geschenk für Könige oder als tägliches Werkzeug für den Towergehäuse-Schnitzer - das Mousepad ist in allen Epochen der Weltgeschichte als wertvolles Kleinod betrachtet worden. Unseren wichtigsten Fund machten wir in den privaten Aufzeichnungen von Konrad Zuse - einen Entwurf der

Maus für den ersten Computer Z1. Diese M1 genannte Maus wurde aber leider nie in Serie hergestellt, da die Handhabung doch noch etwas zu umständlich war.

Eine Fundgrube für jeden ernsthaften Mousepad-User dürften die in diesem Buch zusammengetragenen Anwendungen, Tricks und Power Tools sein. Unsere Hardware- und Systemspezialisten haben die verschiedenen Mousepads genauestens untersucht und ausgemessen. Vor allem den fortgeschrittenen Anwender wird dieses Insiderwissen sehr interessieren. Ein Ergebnis dieser Untersuchungen ist die Definition eines optimalen Mousepads, das alle Kriterien für einen professionellen Einsatz erfüllt. Ein Prototyp dieses idealen Mousepads liegt diesem Buch bei.

Ein besonderes Kapitel haben wir der Kaufentscheidung gewidmet. Die marktführenden Mousepads wurden eingehenden Tests unterworfen, und eine Beurteilung wurde abgegeben. Mit diesen Informationen in der Hinterhand werden Sie nie mehr einem Verkäufer auf den Leim gehen, der Ihnen nur das teuerste Mousepad andrehen will.

Da heute jedes zweite Computerbuch Bildschirmschoner als Zusatznutzen anbietet, wollten wir diesem Trend nicht entgegenstehen. In der hinteren Umschlaginnenseite finden Sie einen Bildschirmschoner, der bisher einmalig ist. Bei einer Abmessung von 30 * 42 cm paßt er vor die Mehrzahl der gängigen Bildschirme.

Wir danken dem SYBEX-Verlag für die hervorragende Unterstützung und den Mut, dieses bahnbrechende Werk zu veröffentlichen. Besonderer Dank gilt allen Mitarbeitern, die uns ihre Mousepads für Testzwecke überlassen haben. Leider sind diese Tests nicht immer positiv ausgefallen, so daß in einigen Büros Mousepads mit Brandlöchern, Verschleißspuren und klebrigen Rückständen neben dem Rechner liegen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit diesem Buch und würden uns freuen, wenn Sie uns Ihre persönlichen Mousepad-Tricks einmal mitteilen. In einer neuen Auflage können wir diese aufnehmen.

Ihre Mousepad User Group

Düsseldorf, im Oktober 1992

Martin Althaus
Daniel Danhäuser
Ralf Lieder
Michał Obszarski
Michael Ortlepp

*Kapitel 1:
Vom Neandertaler zum Power
User – Die Geschichte von
Mäusen und Mousepads*



Habe nun, ach, Philosophie, Juristerei und leider auch Theologie durchaus studiert mit heißem Bemühen. Da steh' ich nun, ich armer Tor und bin so klug als wie zuvor, habe Computer, habe Mousepad gar und zieh' schon an die zehen Jahr' herauf, herab und quer und krumm Mäuse auf dem Tisch herum - und sehe, daß wir nichts wissen können, das will mir schier das Herz verbrennen.

Frei nach GOETHE, *Faust*

Mäuse und Mousepads sind aus deutschen Büros nicht mehr wegzudenken. Als "des Deutschen liebstes Arbeitsmittel" hat kürzlich eine norddeutsche Boulevardzeitung das Mousepad beschrieben. Mousepad-Händler melden täglich neue Umsatzrekorde. Die Handelskette Mobis, die in ihren 178 Filialen ausschließlich Mousepads vertreibt, hat 1991 erstmals die Grenze von 50 Millionen verkauften Mousepads überschritten.

1991 fanden Mousepads mit über 90 Millionen verkauften Exemplaren in Deutschland erstmals mehr Abnehmer als Bürger in den Einwohnermeldeämtern registriert waren. Statistisch gesehen kommen auf jeden Bundesbürger 6,14 Mousepads.

Grund des erstaunlichen Trends zum Siebt-Mousepad ist das schlechte Design. Das beweist eine von "Spiegel TV" durchgeführte Untersuchung über die positiven Merkmale von Mousepads. Die Befragten waren unter anderem aufgefordert zu beschreiben, was ihnen an ihrem Mousepad besonders gefällt. 76 Prozent der Probanden empfanden das flache, flexible Design des Mousepads als "wichtigsten Grund für die Kaufentscheidung".

Obwohl Hersteller und Staat für die Mousepad-Forschung jedes Jahr Milliardenbeträge ausgeben, hat sich am grundsätzlichen Design des Mousepads seit Jahrhunderten wenig geändert. Zwar wurden die klassischen Werkstoffe Stein, Holz und Leder mittlerweile durch hochintegrierte Kunststoffe ersetzt, optisch weisen

moderne Mousepads aber immer noch eine verblüffende Ähnlichkeit mit ihren historischen Vorfahren auf.

Alte Mousepads können auch für den modernen Anwender von großem Interesse sein. Vor allem Steuerfuchse wird interessieren, daß die neue Mousepad-Steuer nur auf Pads erhoben wird, die nach dem 1. Januar 1970 produziert wurden.

Es ist allerdings in der Praxis nicht ganz einfach, guterhaltene, gebrauchte Mousepads ausfindig zu machen. Kenner sollten daher nicht aus den Augen verlieren, daß auch uralte Mousepads in den vollen Genuß der steuerlichen Vorteile kommen. Diese Pads sind bei Spekulanten zur Zeit noch wenig vertreten. Die Suche kann sich daher wirklich lohnen. Um einer Fehlentscheidung vorzubeugen, ist solides Wissen über die Geschichte der Mousepads gefragt.

Die Urmaus

Trotz umfangreicher wissenschaftlicher Untersuchungen und Forschungen läßt sich immer noch nicht zweifelsfrei belegen, wann Mäuse und Mousepads die kulturelle Bühne der Menschheit zum ersten Mal betraten.* Im zunehmenden Maße finden sich durch neuere Untersuchungen Belege für die Urmaus-Theorie. Danach fällt das Auftreten von Mousepads mit einem interstellaren Unfall zusammen, der sich vor einigen hundert Millionen Jahren in der irdischen Frühgeschichte ereignete.

Die Erde, damals noch ein Ball aus Wasserstoff und einigen anderen Elementen, prallte mit einem hochverdichteten Ionenball aus flüssigem Kohlenstoff zusammen und explodierte mit gewaltigem Energieausstoß. Die Mischung aus Kohlenstoff und Wasserstoff sollte in der Folge die Grundlage für das gesamte Leben auf der Erde sein.

* T. S. L. Yott: Old Possum's Book of Practical Mousepads. H.A.N.K. Publishing, London / NewYork / Paris / Neus, 1988

Eine andere Schule der Astronomie wird durch den populären Erich von Wahniken vertreten. Wahniken hat über 50 Jahre lang die Einschlagkrater von Hagelkörnern in Thüringen vermessen. Im Flugverhalten - so die Theorie - weist das gefrorene Wasser Eigenschaften auf, die nur mit der Ballistik von Mäusen vergleichbar seien. Mousepads seien daher ursprünglich Landebahnen für außerirdische UFM's (Unbekannte Flug Mäuse) gewesen. Mit erneuten Besuchen der galaktischen Mäuse sei jederzeit zu rechnen.

Die Frühgeschichte

Den ersten Nachweis für die Existenz von Mousepads lieferte 1867 der serbische Archäologe Svoban Mecic. Bei Ausgrabungen im heutigen Syrien entdeckte er eine zeitgenössische Darstellung des assyrischen Königs Sargon II. Das Relief ist in Abbildung 1.1 dargestellt.



Abb. 1.1: Ein Relief stellt König Sargon II dar

Die detailgetreue Abbildung zeigt eine Szene von beträchtlicher politischer Brisanz. In der Abbildung erkennen Sie rechts König Sargon II. Vor ihm stehen zwei Priester. Sie zerstören vor den Augen des Königs eine Maus und ein Mousepad.

Der Historikerstreit

Durch diesen Fund wurde Mitte des vorigen Jahrhunderts der große Historikerstreit von 1766 beendet. Seit diesem Datum war die Geschichtswissenschaft in zwei Lager geteilt: die Kausalisten und die Effektisten. Vereinfacht ausgedrückt waren die Kausalisten der Ansicht, alles irdische Leben ließe sich letztendlich auf die Existenz von Mousepads zurückführen. Die gesellschaftliche und kulturelle Entwicklung der Menschheit sei immer von der Evolution des Mousepads beherrscht worden.

Dem gegenüber vertraten die Effektisten den Standpunkt, die führende Rolle von Mousepads in der Menschheitsentwicklung sei lediglich ein Resultat der kulturellen Evolution des Menschen.

Der Unterschied zwischen beiden Theorien ist fundamental. Die Kausalisten sehen das als Ursache an, was für die Effektisten das Resultat ist: das Mousepad. Der Fund von Mecic brachte Klarheit in den wissenschaftlichen Disput. König Sargon II hatte sich durch einen Staatsstreich auf den Thron befördert. Neuere Untersuchungen ergaben, daß es sich um einen kompromißlosen Diktator handelte. Als erste Amtshandlung ließ er alle Mousepads in Mesopotamien zerstören, um allen politischen Gegnern die intellektuelle Grundlage zu entziehen.

Daraus können wir schließen, welche zentrale Bedeutung Mousepads in Assyrien und Babylonien für die gesellschaftliche Auseinandersetzung hatten. Sie sind in Ihrer Funktion mit modernen Medien wie Radio und Fernsehen vergleichbar: die Kausalisten hatten gesiegt.

Die tibetanische Mousepad-Dynastie

12 Jahre später machte Mecic durch einen weiteren sensationellen Fund von sich reden. Er fand ein frühtibetanisches Mousepad aus dem vierten Jahrhundert vor Christus. In Abbildung 1.2 können Sie es bewundern.



Abb. 1.2: Ein frühtibetanisches Mousepad von 378 v. Chr.

Die Formgebung des Mousepads entspricht nicht mehr den heutigen Standards, das wichtigste Kriterium eines Mousepads - es muß flach sein - erfüllt aber bereits dieses frühe Exemplar. Besonders interessant ist auch die Inschrift in tibetanischem Sanskrit. In der Übersetzung heißt der Text:

*Beweg' Dich, Maus, Du zarte
Hilf, wenn ich Windows starte
Fenster und Dialoge
Schwemm 'weg mit einer Woge*

Beachtlich ist die handwerkliche Fertigkeit, mit der das Mousepad konstruiert wurde. Wahrscheinlich zeichnen Ligu-Mönche aus dem Himalaya für die Realisierung verantwortlich. Analysen der Steinporen im Institut für Maustechniken der Universität Freiburg haben ergeben, daß sich die Fertigstellung des Mousepads über vier Generationen erstreckt hat.

Zeugnisse der Bibel

Die zentrale Rolle von Mäusen und Mousepads belegen auch viele Passagen der Bibel. Aus 1. Sam. 6 geht hervor, daß Mäuse das Land der Philister verwüstet haben sollen, nachdem diese die Bundeslade der Israeliten geraubt hatten. Als Kompensation für den Diebstahl mußten die Philister bei der Rückgabe der Bundeslade fünf goldene Mäuse stiften.

In diesem Kontext werden Mousepads in der Bibel als symbolische Instrumente zur Beherrschung von Mäusen erwähnt. Die Maus als Plage Gottes* kann in der biblischen Vorstellung nur durch Mousepads gemildert werden.

Vor diesem Hintergrund erklärt sich auch die Rolle von Moses in der Bibel.

Er legte die zehn Gebote - von göttlicher Hand geleitet - auf dem berühmten Mosespad nieder. Abbildung 1.3 zeigt eine Darstellung der Szene.

* D. McDANIEL: On the Dark Side of the Mousepad Kain & Abel, Philadelphia 1991

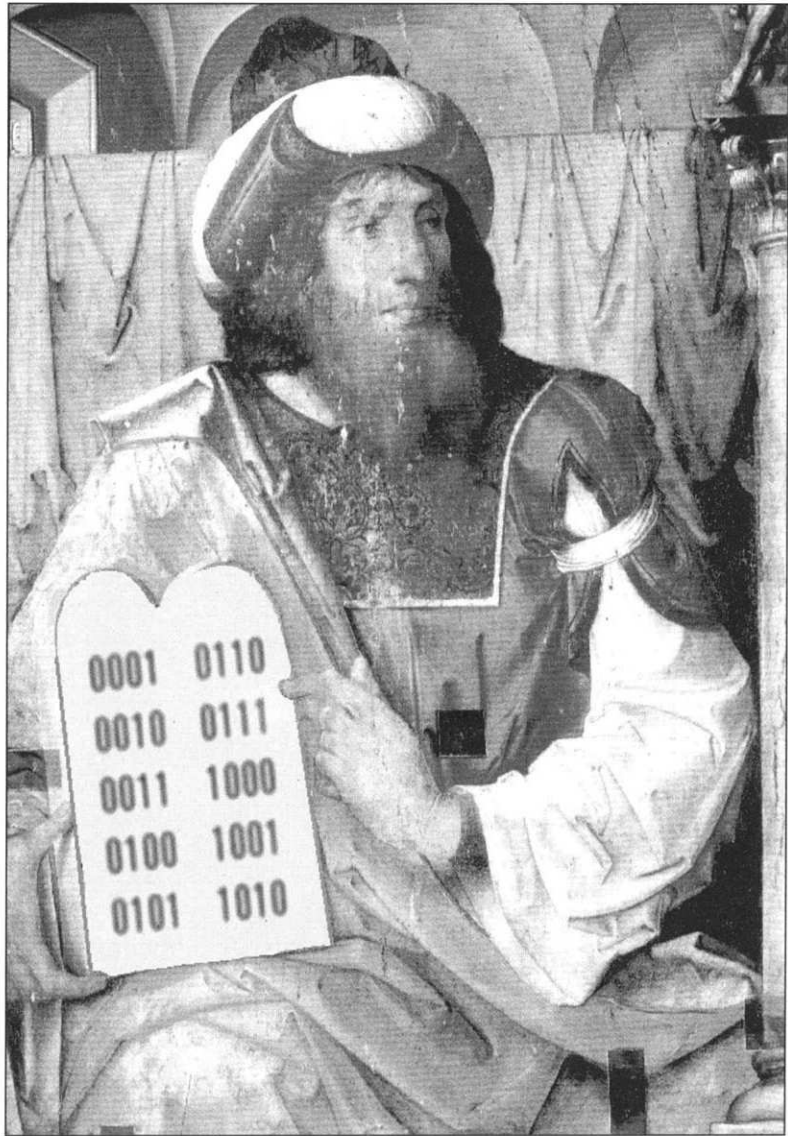


Abb. 1.3: Das Mosespad

Das Mittelalter

Im Mittelalter brachen schwere Zeiten für Mousepads heran. Die Inquisition sah mit der großen Verbreitung von Mousepads die beherrschende Rolle der Kirche gefährdet. Das Mousepad wurde erklärtes Ziel einer breitangelegten Vernichtungsmaschinerie. Hexen, so die These der Inquisitoren, nähmen gerne die Gestalt von Mäusen an, um unerkannt zu bleiben. Mousepad-Besitzer seien daher immer der Beihilfe zur Gotteslästerung anzuzeigen. Die Folge war die Zerstörung der meisten Mousepads und Mäuse. Nur wenige Exemplare entkamen dem Eifer der Verfolger. Abbildung 1.4 stellt die Erstellung eines Mittelalter-Mousepads dar.



Abb. 1.4: Erstellung eines Mittelalter-Mousepads

Die Industrialisierung

Waren Mousepads bislang noch sorgsam angefertigte Einzelstücke, machten sich gegen Mitte des 17. Jahrhunderts die ersten Pioniere daran, Mousepads industriell zu fertigen.

Die Mutenberg-Press

Der deutsche Erfinder und Freigeist Moritz Mutenberg schaffte als erster den Durchbruch: mit der Mutenberg-Press aus dem Jahre 1634 (?) konnten Mousepads erstmals in großen Stückzahlen hergestellt werden. Abbildung 1.5 stellt Meister Mutenberg bei der Arbeit dar.



Abb. 1.5: Die berühmte Mutenberg-Press

Diese technische Innovation leitete den Durchbruch des Mousepads in allen gesellschaftlichen Schichten ein. Durch die Mutenberg-Presse wurden Mousepads breiten Bevölkerungsgruppen zugänglich.

Die große Nachfrage nach Pads machte es gegen Anfang des 19. Jahrhunderts erforderlich, riesige Produktionsanlagen zu errichten. Die berühmte, im englischen Cornwall gelegene Pad World beschäftigte in Spitzenzeiten mehr als 700 000 Arbeiter!

Die Dampfmausine

Der englische Ingenieur James Watt verhalf dem Königreich zu einer Monopolstellung auf dem Mousepad-Markt. Watt's Dampfmausine erledigte die Fertigung von Mousepads ohne menschliche Hilfe. Der industrielle Fertigungsprozeß wurde damit in kleine Einheiten zerstückelt. Mousepads waren die Ursache für die Entwicklung der Arbeitsteilung.

In der Folge etablierte sich eine starke Gegenströmung zu den arbeitsteiligen Prozessen. Der Entfremdung der Arbeiter von ihrem Werkstück sei nur durch eine Neuordnung der Gesellschaft entgegenzusteuern. Die beiden deutschen Theoretiker Quarks und Bengels formulierten diesen Anspruch 1848 in ihrem Werk "Das kommunistische Mausifest".

Die Moderne

Erst mit der Entwicklung der elektronischen Datenverarbeitung im Verlauf dieses Jahrhunderts erhielten Mäuse und Mousepads ihre ergonomische Rolle.

Die M1 von Konrad Kruse

Bereits Ende der fünfziger Jahre experimentierte der Physiker Konrad Kruse an einer Maus, die elektrische Signale verarbeiten konnte. Das M1 genannte Exemplar erwies sich allerdings in der Praxis als zu schwerfällig und aufwendig. Leider wurde das Labor Kruses 1961 durch einen Kindergeburtstag vollständig zerstört - von der M1 fehlt seither jede Spur.

Jahrelang haben Wissenschaftler versucht, die Berechnungen von Kruse nachzuvollziehen und die M1 als historisches Monument nachzubauen. Erst unsere Recherchen haben ein sensationelles Dokument an den Tag gefördert: die Tagebücher von Konrad Kruse. Darin enthalten ist eine Zeichnung der M1. Abbildung 1.6 stellt sie dar.

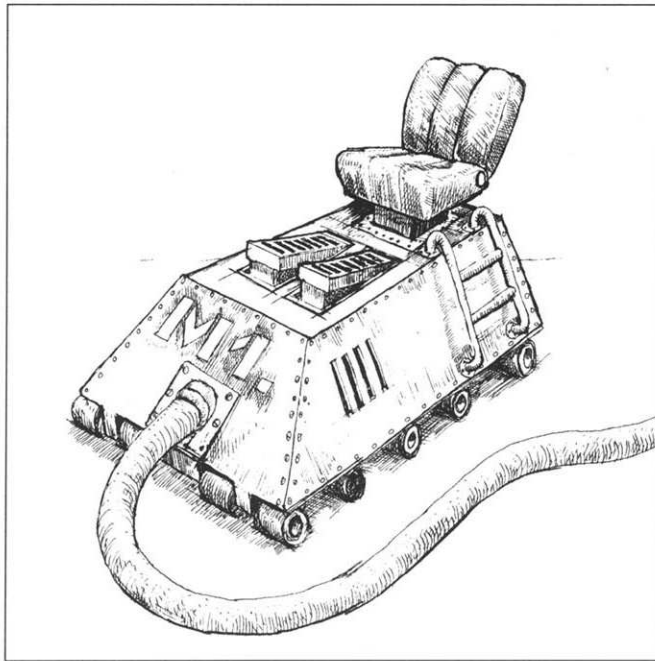


Abb. 1.6: M1

Große Teile der Weltgeschichte müssen nach dem Fund der Tagebücher neu geschrieben werden. Die Auswertung wird Jahre in Anspruch nehmen.

Die Mäuse von Apfel und Kleinweich

Ihre heutige Rolle übernahmen Mäuse durch das Betreiben der amerikanischen Firma Apfel. Hier wurden Mäuse erstmals als Instrumente eingesetzt, um eine integrierte Kugel auf dem Tisch zu bewegen. Apfel hatte dabei die Gicht-Prophylaxe ins Auge gefaßt.

Die US-Firma Kleinweich integrierte das Prinzip in eine Reihe von Computerprogrammen. Dieser Trend führte dazu, daß sich Mäuse heute auf fast jedem Schreibtisch wiederfinden. Hier etablierte sich eine neue Generation des Arbeitsmittels: die oberflächliche Benutzergrafik in Form eines kunstvoll verzierten Mousepads auf dem Schreibtisch. Abbildung 1.7 zeigt ein besonders schönes Exemplar.



Abb. 1.7: Eine oberflächliche Benutzergrafik

Auch für die Zukunft ist die Firma Kleinweich gerüstet. Vor einigen Wochen eröffnete der Kleinweich-Präsident Bill Waitstates das neue Mousepad-Forschungszentrum in der Wüste von Utah.

Ausblick in die Zukunft

In einer strategischen Rede bei der Eröffnung formulierte Waitstates die langfristigen Ziele des Software- und Mousepad-Riesen. Mit "Deformation at your ginger lips" charakterisierte Waitstates die Zukunftsvisionen von Kleinweich.

Das Mousepad - so Waitstates - werde den PC in Zukunft ablösen.* Die Elektronik moderner Computer werde in wenigen Jahren miniaturisiert in Mousepads und Mäusen zur Verfügung stehen. Gehäuse, Tastatur und Bildschirm werden abgelöst, die Kommunikation mit Software erfolgt ausschließlich über das Mousepad.

Extel hat bereits einen 586-MPX (Mousepad Extension) angekündigt, der die neue Technologie ab 1995 verfügbar machen soll. Anfang 1996 werden die ersten Mousepad-PCs erwartet, wahrscheinlich mit 170 MHz getaktetes 586-MPX mit mehr als 40 MByte Hauptspeicher.

Für die Software zeichnet dann ebenfalls Kleinweich verantwortlich. "Windows for Mousepad Computing" heißt das Betriebssystem, das Kleinweich die Existenzberechtigung für das nächste Jahrtausend bieten soll.

* A. de la Sainte-Expédition: Le petit prince ou: L'influence du mousepad sur la littérature française. E.T.C, Paris 1953

Kapitel 2: Mousepad intern



Mousepad-Benutzeroberfläche

Installation

Die Installation des Mousepads ist für den Einsteiger eigentlich mit der Zeit kein Problem mehr. Viele Hersteller liefern umfangreiche Dokumentationen zur exakten und fehlerfreien Installation des Mousepads. In der Vergangenheit hatte es hier immer Probleme gegeben, weil der Anwender und gerade der Einsteiger nicht so recht mit der Hardware zurecht kamen.

Zur Installation ist eigentlich nur folgendes zu sagen. Jeder Mensch weiß, daß die Erde eine Scheibe ist. Deswegen würde eigentlich jeder vernünftige Mensch sein Mousepad auch in einer flachen Position installieren. Sie werden es nicht glauben, aber einige unwissende Anwender haben schon versucht, ein Mousepad hochkant zu installieren. Selbst erfahrene Computerbuchautoren haben sich dabei die Finger gebrochen. Um also die Installation noch einmal für wirklich alle Anwender zu demonstrieren, sollten Sie bitte Abbildung 2.1 und Abbildung 2.2 betrachten.

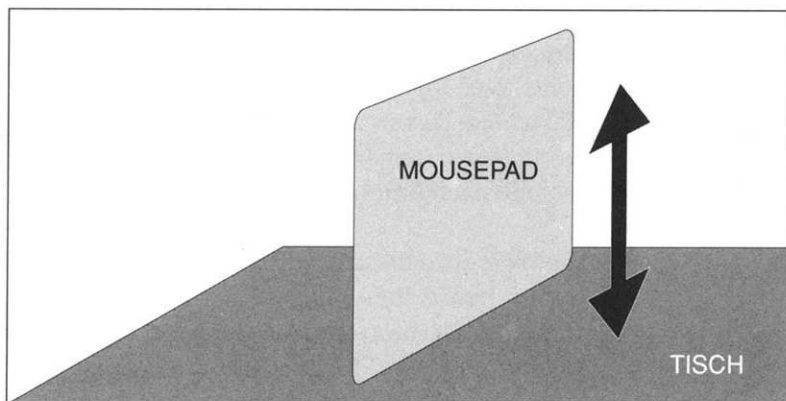


Abb. 2.1: Falsche Installation des Mousepads

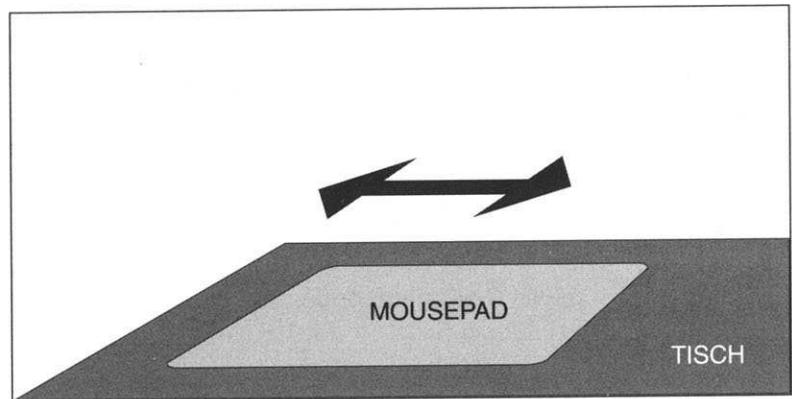


Abb. 2.2: Richtige Installation des Mousepads

Ausrichtung und Umgebung

Weiteres wichtiges Kriterium ist nicht nur die Lage des Mousepads, sondern auch seine Ausrichtung und Umgebung.

Viele Einsteiger sind mit der einfachen Lage des Mousepads schon zufrieden und werden mit der Auswahl von Umgebung und Ausrichtung überfordert. Diese Ausführung richtet sich also überwiegend an Fortgeschrittene und Profis. Die Umgebung für das Mousepad sollte zuerst einmal freundlich und angenehm sein. Das heißt, daß Sie keine Kaffeetassen oder Aschenbecher in seiner Nähe abstellen sollten. Auch schon so manches Marmeladenbrot wurde von einem Mousepad aufgefangen. Natürlich mit der Marmelade nach unten. Also wennschon - dennschon.

Ein Wort zur Ausrichtung. Einige Leute sagen es hilft, andere wiederum haben den Eindruck auf ihrem Rechner lastet ein Fluch. Gemeint ist hier die Ausrichtung des Mousepads Richtung Richmond. Für die genaue Ausrichtung gibt es eigentlich kein Patentrezept. Wie Sie dabei vorgehen, kann Ihnen eigentlich nur eine Karte und ein Kompaß sagen. Sie sollten diesen Tip auf je-

den Fall mal ausprobieren. Mitunter kann dadurch die Performance Ihres Rechners um bis zu 37 % gesteigert werden. Sie werden staunen. Sollte es nicht klappen, muß das Mousepad Richtung Düsseldorf ausgerichtet werden. Was dann allerdings passiert, kann der SYBEX-Verlag nicht garantieren. In diesem Fall sollte die CPU Ihres Rechners mit einem Icecap ausgestattet sein. Der Verlag übernimmt übrigens keine Haftung für überdrehte und überhitzte Rechner.

Autoexec.bat und Config.sys

Nach erfolgter Installation müssen Sie auf jeden Fall Ihre Konfigurationsdateien noch ändern. Besonders aufwendige Mousepads müssen sogar im Hardware-Setup Ihres Rechners angemeldet werden. Diese Installation ist allerdings sehr aufwendig und schwierig zu erklären und würde den Rahmen dieses schon anspruchsvollen Buches wahrlich sprengen. Oft wird diese Prozedur schon vom Händler übernommen, so daß Sie als Anwender nichts falsch machen können oder mehrere Kilo Handbücher wälzen müssen.

Folgende Einstellungen müssen in der Autoexec.bat-Datei vorgenommen werden:

```
set mousepad = C:\Schreib\tisch
```

```
Loadhigh pad
```

Folgende Einstellungen müssen Sie in der Config.sys-Datei vornehmen:

```
device = c:\mousepad.sys /H oder /W
```

Der Schalter /W steht hierbei für eine waagerechte Installation, der Schalter /H für die hochkante Variante (für die, die es trotzdem versuchen).

Hinweis für Windowsanwender

Windowsanwender haben das große Problem, ihr Mousepad nur mit dem richtigen Treiber verwenden zu können. Viele Mousepadhersteller liefern ihre Produkte zwar mit Windowstreibern aus, laufen aber dennoch oft Gefahr, nicht den aktuellsten Treiber zu besitzen. Achten Sie also darauf, daß der Mousepadtreiber zu Windows 3.1 kompatibel ist.

Ansonsten kann der Treiber bequem über ein Installationsprogramm eingerichtet werden und bereitet keine Schwierigkeiten. In der abgebildeten Dialogbox sehen Sie die Angaben, die Sie für eine korrekte Installation eines Mousepads unter Windows vornehmen müssen. Optional kann eine vertikale oder die hochkante Installation (für ganz harte Fälle) vorgenommen werden.

Wichtig sind allerdings die Angaben für den Pfad des Mousepadtreibers und die Taktfrequenz der angeschlossenen Maus. Tragen Sie hier keine zu hohen Werte ein, da Sie sich sonst bei Berührung der Maus die Hände verbrennen können.

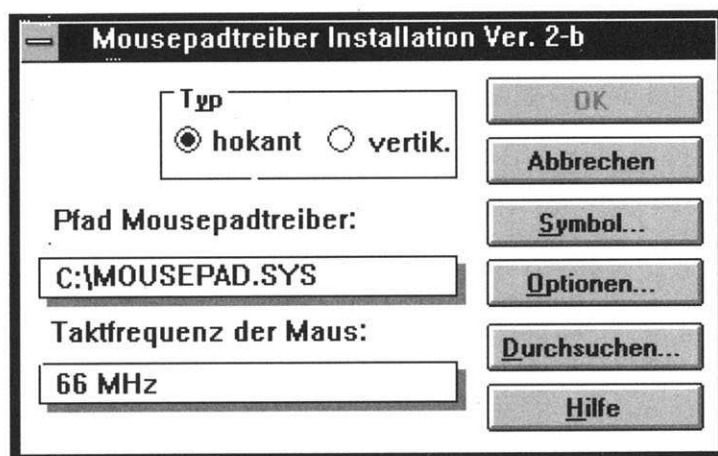


Abb. 2.3: Mousepadtreiberinstallation unter Windows

Mousepad-Techniken

Das Erlernen der richtigen Techniken bei der Handhabung der Maus und des Mousepads sind von ausschlaggebender Bedeutung bei der Leistungssteigerung. Genauso, wie Sie einen Brief mit zehn Fingern wesentlich schneller schreiben können als mit dem Zwei-Finger-Suchsystem, können Sie mit der richtigen Mousepad-Technik Ihren Rechner wesentlich schneller bedienen.

Ein erster Schritt liegt in der richtigen Wahl des Oberflächenprofils des Mousepads. Je nachdem, ob Sie überwiegend weit ausladende Bewegungen oder kurze abrupte Stops und Richtungsänderungen vornehmen, müssen Sie ein anderes Profil für die Mousepad-Oberfläche wählen. Bei exakten Bewegungen der Maus, wie beispielsweise bei CAD-Anwendungen, empfiehlt sich ein Profil mit Längs- und Querrillen, die die Mauskugel in einer geraden Linie führen. Für Ballerspiele ist dagegen eine etwas rauhere Oberfläche angebrachter, damit die schnellen und ruckartigen Bewegungen besser abgebremst und Richtungsänderungen schneller ausgeführt werden können. Das Einheits-Mousepad mit der fast profillosen Oberfläche ist für Power User nicht zu empfehlen. Für jede Anwendungsart sollte deshalb ein eigenes Mousepad angeschafft werden, das in Griffweite liegt, damit es bei Bedarf rasch ausgetauscht werden kann.

Einige neue Mäuse bieten jetzt die Möglichkeit, Kugeln mit unterschiedlichen Profilen einzusetzen, so daß Sie diese statt der Mousepads austauschen müssen.

Als nächstes sollten Sie den Neigungswinkel des Mousepads exakt einstellen, damit keine Fliehkraftverluste auftreten und Sie bei schnellen Bewegungen womöglich von der Unterlage abkommen. Dies kann, je nach Geschwindigkeit, schwerwiegende Schäden an der Unterseite der Maus oder auf dem Schreibtisch verursachen. Außerdem kann eine ergonomische Handhaltung typischen Berufskrankheiten, wie z.B. dem Mausarm, vorbeugen. Eine leichte Neigung des Mousepads von ca. 15% hat sich als ideal erwiesen.

Anwender mit einer sehr kräftigen Maushand sollten es noch etwas steiler stellen. Bei einfacheren Mousepad-Ausführungen genügt es völlig, einen Gegenstand unterzulegen (siehe auch: Sprungschanze, Kapitel 4). Die neueren, etwas komfortableren Mousepads haben bereits eine kleine Kurbel installiert, mit der der Neigungswinkel exakt eingestellt werden kann.

Von eminenter Bedeutung ist natürlich auch die Handhabung der Maus. Die neuen Windows-Programme übergeben zunehmend die Bedienung des Programms der Maus. So haben einige Mäuse bereits bis zu fünf Tasten, die eine virtuose Fingerbeherrschung voraussetzen. Aber auch bei Mäusen mit nur drei Tasten ist diese Fingerfertigkeit Bedingung für einen professionellen Einsatz der Maus.

Ein Trainingsprogramm für die richtige Maushaltung

Die nachfolgenden Übungen sollten Sie täglich mehrmals ausführen, bis sich bei Ihnen die gewünschte Fingerfertigkeit einstellt. Wenn Sie eher grazile Finger haben, werden Sie wahrscheinlich besser zurechtkommen, als Anwender mit breiten und kurzen Fingern.

1. Übung: Der obere Teil der Handfläche liegt fest auf der Maus auf, wobei darauf zu achten ist, daß alle fünf Finger frei beweglich sind. Bewegen Sie nun die Maus im Uhrzeigersinn etwa zehnmal in einem Kreis über das Mousepad und anschließend ebenfalls zehnmal in einer Zick-zack-Bewegung von links nach rechts.
2. Übung: Wiederholen Sie die erste Übung, indem Sie im Abstand von etwa einer Sekunde mit dem Zeigefinger auf die Maustaste drücken. Wiederholen Sie diese Bewegung dann für jeden einzelnen Finger mit Ausnahme des Daumens (Es sei denn, Sie besitzen eine der neuen Powermäuse mit einem Daumenschalter).
3. Übung: Um einer Ermüdung der rechten Hand bei intensiven Mauswendungen vorzubeugen, sollten Sie die Maus mit beiden Hän-

den gleich gut bedienen können. Wenn die eine Hand müde ist, können Sie sofort mit der anderen weitermachen. Beachten Sie aber, daß Sie entweder die Maus auf Linksbedienung umstellen oder eine entsprechende Maus für die linke Hand anschließen. Einige PCs haben bereits zwei Mäuse serienmäßig angeschlossen, so daß keine Zeit für den Wechsel der Maus verloren geht. Wiederholen Sie die Übungen 2 und 3 nun auch mit der linken Hand.

Mousepad-Inkompatibilitäten

Mousepad-Inkompatibilitäten entstehen oft, wenn Sie als Anwender nicht exakt die Hardwarevoraussetzungen berücksichtigen. Oft kaufen sich Anwender und vor allem wieder Einsteiger ein Mousepad, das vielleicht nicht an ihre Systemumgebung angepaßt werden kann oder zu bestimmten Systemkomponenten inkompatibel ist.

Was heißt nun inkompatibel, und was bedeutet das für den Anwender? Inkompatibel heißt zuerst nicht verbindbar oder einfach nicht passend. Dies wird vor allem durch die verschiedenen Computerwelten verursacht, die sich bisher noch nicht auf einen einheitlichen Systemstandard geeinigt haben. Eine MACHo-Maus können Sie zum Beispiel nicht auf einem Campari-Mousepad benutzen. Ein anderes Beispiel. Ein UBIXpad ist zu einer Kleinweich-Mouse inkompatibel, weil das UBIXpad keine Schnittstelle zu DOSE bietet. Wie das TNT-Pad integriert werden soll, weiß noch keiner so recht.*

* K. K. KRÉTAÏN: Le comeback du mousepad chez les freaks du computer. Paris: Editions du weekend, 1990

Ein weit wichtigerer Punkt ist nicht nur die Inkompatibilität zwischen den diversen Computerwelten, sondern eine mögliche Inkompatibilität zwischen Maus, Mousepad und der Unterlage für das Mousepad.

Folgende Varianten können auftreten:

Problem: Tisch zu klein - Mousepad zu groß

Lösung: Das Mousepad, das Sie verwenden, gibt es in der Größe nicht. Irgend etwas stimmt mit Ihnen nicht. Lassen Sie sich mal untersuchen.

Problem: Maus zu klein - Mousepad zu groß

Lösung: Lassen Sie sich noch einmal untersuchen.

Problem: Maus zu groß - Mousepad zu klein

Lösung: Ihr Mousepad ist dermaßen eingestaubt, daß Ihre Maus bald aus allen Nähten platzt. Maus bitte entstauben! Danke!

Problem: Maus zu klein - Mousepad zu klein

Lösung: Es ist ein Wunder, daß Sie Ihre Maus überhaupt noch finden. Mousepad bitte ordentlich einstauben! Dadurch wird die Maus zwar größer aber nicht das Mousepad. Gegebenenfalls lassen Sie das Mousepad ganz weg, doch dann brauchen Sie das Buch nicht weiterzulesen. Doch das ist es, was wir vermeiden wollen. Denn Sie sollen ja Geld für dieses Buch ausgeben, das dann in unsere Taschen fließt.

Problem: Maus zu groß - Mousepad zu groß

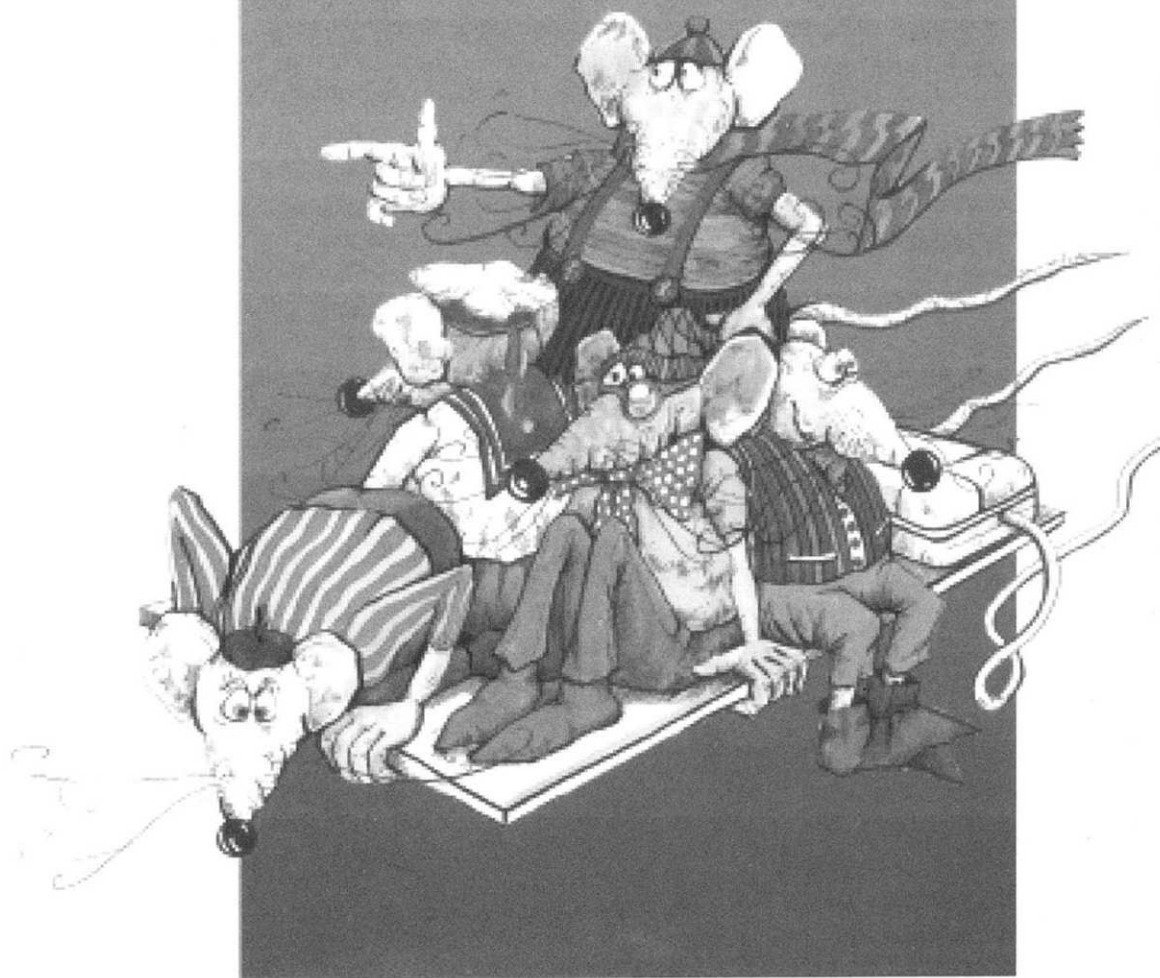
Lösung: Sie sind ein hoffnungsloser Fall. Lassen Sie demnächst die Finger von allem, was wie ein Computer aussehen könnte.

Mousepad zu zweit

Bei Computer-Games für zwei Spieler, aber auch in engen Büros, kommt es nicht selten vor, daß sich zwei Anwender ein Mousepad teilen müssen. Wenn dabei einige wichtige Mousepad-Verkehrsregeln beachtet werden, ist dies im allgemeinen auch kein Problem. Wie im richtigen Straßenverkehr hat die von rechts kommende Maus immer Vorfahrt, d.h. der Anwender, der mit seiner Maus von links kommt, muß warten, bis die von rechts kreuzende Maus vorbeigerollt ist. Eine weitere wichtige Regel ist es, daß die abgehenden Kabel jeweils in verschiedene Richtungen weisen, um Kabelsalat zu vermeiden.* Die Geschwindigkeit von 5 Zentimetern pro Millisekunde sollte nicht überschritten werden, da bei Zusammenstößen sonst Schäden am Mausgehäuse auftreten können. Im übrigen sei darauf hingewiesen, daß einige Mausversicherungen bereits Vollkasko-Tarife anbieten. Freundlichkeit ist wie überall die wichtigste Voraussetzung, um auf so engem Raum gut miteinander auszukommen.

* A.A. AARONSON: Grundlagen der Beschnittzeichentheorie für die Stotternden DTP-Anwender im Zeitalter des Mousepads *Koscher Publishers CO*, Tel Aviv '89

Kapitel 3: Mousepad-Anwendungen



Frühstücksteller



Wie oft habe ich mich im Büro darüber geärgert, daß beim Frühstück zwischendurch jedesmal häßliche Fettflecken auf wichtigen Dokumenten zurückbleiben. Im Zusammenhang mit den intensiven Mousetests kam ich auf die Idee, doch einfach das Mousepad als Frühstücksteller zu verwenden. Der Erfolg war wirklich hundertprozentig. Kein Fettfleck mehr auf Papieren, das Mousepad ist auch in Ruhezeiten in Benutzung und das Fett schmiert noch nebenbei die Kugel meiner Maus. Probleme gab es bisher nur dahingehend, daß ich nun häufiger als sonst Krümel aus dem Kugellager der Maus entfernen muß.

Kaffeetassen-Untersetzer



Nachdem der Einsatz als Frühstücksteller so wunderbar klappte, habe ich versucht, die Nutzungsfähigkeit des Mousepads auch um einen Tassenuntersetzer zu erweitern. Hier ergaben sich allerdings anfangs mehr Probleme. Vor allem ein Fußbad konnte mein Mousepad nicht so gut vertragen, denn das Mousepad-Material quoll an dieser Stelle etwas auf. Heute weiß ich, daß die Ursachen in dem besonderen Material meines damaligen Mousepads (Ökopad 2000) lag. Bei Kunststoffmaterialien sind diese Probleme bisher nicht mehr aufgetaucht.* Es soll allerdings nicht verschwiegen werden, daß die anschließende Reinigung doch etwas aufwendiger ist, als bei der Verwendung als Frühstücksteller. Die eingetrockneten Kaffee- und Milchreste lassen sich nur schwer entfernen und verkleben das Kugellager der Maus.

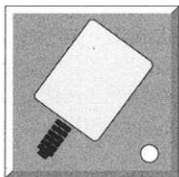
* J. SCHLAMPENBERG: "Oberflächliche Analyse der Oberfläche eines Mousepads" in: "Zukunftsorientierte, nutzlose Erfindungen", Schilda 1991

Fliegenklatsche



Im Sommer hat sich mein Mousepad als hervorragende Fliegenklatsche bewährt. Vor allem nachts, wenn die Fliegen durch den Schein meines Bildschirms angelockt wurden, war es ein leichtes, das Mousepad in die Hand zu nehmen und den lästigen Brummer zu vertreiben oder ihm den Garaus zu machen. Nur die zunehmende Zahl von Flecken auf meinem Bildschirm war nicht sehr ästhetisch, und das Mousepad mußte auch ab und zu einmal gereinigt werden.

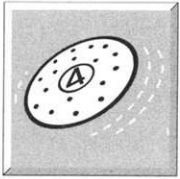
Tischtennisschläger



Mousepad-User sind hauptsächlich Schreibtischtäter; die sportliche Bewegung kommt meist zu kurz. Während der Arbeit an diesem Buch haben wir eine sehr einfache Möglichkeit gefunden, uns körperlich fit zu halten. Das einzige, was wir dazu brauchten, war ein Tischtennisball, der durch seine geringe Größe und sein leichtes Gewicht ohne weiteres überallhin mitgenommen werden kann. Schnell einen Schreibtisch leerräumen, jedem ein Mousepad in die Hand drücken und schon kann das schönste (Schreib-) Tischtennis-Turnier beginnen. Das Mousepad nimmt dabei überhaupt keinen Schaden*, es ist nur ratsam, die etwas festeren Ausführungen zu nehmen, damit eine stabile Schlagfläche vorhanden ist. Wenn wir mal gerade keinen Tischtennisball zur Verfügung hatten, machte es auch riesigen Spaß, sich einfach nur Papierknäuel über die Schreibtische hinweg zuzuwerfen und das Mousepad quasi als Badmintonschläger zu benutzen.

* D. DIDERAUT: Encyclopédie des *mouse* et des *pad*. Paris 1774

Frisbee



Wenn Ihnen einmal eines Tages im Büro ein Mousepad um die Ohren fliegt, so hat vielleicht schon wieder jemand die hervorragenden Eigenschaften des Mousepads als Frisbee entdeckt. Die glatte Oberfläche und der oft bunte Aufdruck machen aus dem Mousepad einen Frisbee par excellence. Fortgeschrittene Frisbee-Spieler haben bereits aus alten und ausgedienten Mousepads die verschiedensten Formen herausgeschnitten und mit eigenen Motiven bemalt. Der persönlichen Kreativität sind hier keine Grenzen gesetzt.

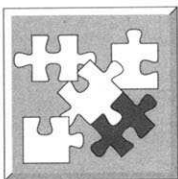
Abschlagmatte beim Golf



Auch dieser Nutzungsvorschlag für das Mousepad bezieht sich auf die sportliche Seite des Lebens. In Deutschland gibt es inzwischen mehrere hunderttausend aktive Golfspieler. In der gerade angebrochenen Winterzeit haben diese oft Schwierigkeiten, ihren Sport auszuüben. Entweder ist der Wind zu stark, die Schläger sind an der Golftasche festgefroren oder man benötigt schon mehrere Stunden, um den Ball am ersten Loch nach dem Abschlag im tiefen Schnee wiederzufinden. Ein handelsübliches Mousepad eignet sich ausgezeichnet, um den eleganten Schwung über den Winter in die neue Saison zu retten. Hierzu benötigen Sie nur einen Ball (ein fest zusammengeknuddeltes DIN-A4-Blatt tut's auch) und einen Golfschläger. Legen Sie das Pad und den Ball auf den Boden im Flur Ihres Büros, und üben Sie einfach einmal ein paar Abschlüge. Bald werden Ihre Kollegen sich von Nierentreffern wieder erholt haben und die Fäden an der Stirn Ihres Chefs können sicher auch in nicht allzulanger Zeit endlich gezogen werden: Für die Mitarbeiter, die bei dieser Freizeitbeschäftigung die Verletzungsgefahr mindern wollen, gibt es einige Alternativen.

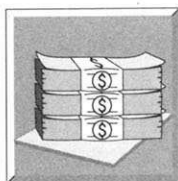
- Benutzen Sie anstelle des Schlägers einfach Ihre Schreibtischlampe, wobei Sie versuchen, mit der Leuchtseite den Ball zu treffen.
- Für fortgeschrittene Golfer empfiehlt es sich, den Ball aus der Maus auszubauen und diesen zu benutzen. Hierbei sei allerdings wieder auf das erhöhte Verletzungsrisiko hingewiesen.

Puzzle



Viele Mousepads sind mit wunderschönen Motiven bedruckt, die eigentlich viel zu schade sind, auf dem Schreibtisch zwischen all dem anderen Krimskrams zu verschwinden. Eine schöne Idee und ein prima Geschenk, vor allem für Kinder, ist es, aus einem Mousepad ein Puzzle anzufertigen. Nehmen Sie dazu einfach ein scharfes Messer, und schneiden Sie die einzelnen Puzzleteile heraus. Was glauben Sie, welche Überraschung es gibt, wenn Ihr Kollege aus dem Urlaub zurückkommt und Sie haben zwischenzeitlich aus seinem Mousepad ein Puzzle gemacht. Je nach Persönlichkeitsstruktur sollten Sie vorher überlegen, ob Sie sich als Urheber der Überraschung zu erkennen geben.

Sammlerstücke



Haben Sie sich auch schon darüber gewundert, welche Wertsteigerungen die bedruckten Telefonkarten in den letzten Jahren erfahren haben? Einige gute Kenner des Sammlermarktes prophezeien, daß die Mousepads eine ähnliche Entwicklung nehmen werden. Es scheint deshalb ratsam zu sein, besonders schöne Stücke aufzubewahren und auf eine spätere Wertsteigerung zu spekulieren. Wenn Ihr Mousepad eines Tages von Ihrem Schreibtisch verschwunden ist, kann es gut sein, daß ein anderer Sammler der Gelegenheit nicht widerstehen konnte.

Mousepads als geschmackvolle Dekoration

Immer wieder tauchen Mousepads auf, die richtig künstlerisch gestaltet sind*. Kann es nicht reizvoll sein, sich besonders schöne Exemplare über den Computer, quasi als umgebungsgerechte Dekoration, aufzuhängen? Auch eine Collage aus mehreren Mousepads zusammengestellt, gibt jedem Raum eine persönliche Note.

* M. PROST: A la recherche du mousse-patte perdu. Liège, 1992

*Kapitel 4:
Mousepad
Tricks & Utilities*



Mousepad-Verdoppler

Häufig stößt man als Mousepad Power User an die Grenzen der Leistungsfähigkeit seiner Mausunterlage. Nach langjähriger Entwicklungszeit, mit teilweise herben Rückschlägen, haben wir eine Lösung gefunden, die die enorme Leistungssteigerung von 100% ermöglicht - den Mousepad-Verdoppler. Ähnlich wie bei den bekannten Festplattenverdopplern bleibt die Hardwarebasis die gleiche; die Leistungsfähigkeit wird aber durch eine bestimmte Technik nahezu verdoppelt.

Nach vielen Versuchen, die zugegebenermaßen häufig fehlschlugen, haben wir eine ebenso geniale wie einfache Möglichkeit gefunden, das Mousepad zu verdoppeln. Als Werkzeug dient uns dabei ein Utensil, das so gut wie in jeder Küche zu finden ist - die Brotmaschine.

Wir haben herausgefunden, daß für die Leistungsfähigkeit des Mousepads nicht die Höhe zwischen Auflagefläche und Mousepad-Oberfläche (d.h. die Dicke des Mousepad-Materials) ausschlaggebend ist, sondern die zur Verfügung stehende Fläche und die Oberflächenbeschaffenheit. Dies brachte uns auf die Idee, daß sich die Leistungsfähigkeit eines Mousepads exakt verdoppeln ließe, wenn wir die bisher ungenutzte Kapazität der Mousepad-Hardware aufteilen und dadurch zwei Mousepads erhalten. Tatsächlich erwies sich dies als sehr einfach und effektiv.

Stellen Sie Ihre Brotmaschine auf einen Schneideabstand von ca. 1,5 mm ein (bei dickeren Mousepads kann es auch etwas mehr sein), und schneiden Sie das Mousepad genau in der Mitte durch. Wenn Sie diesen Arbeitsschritt erfolgreich durchgeführt haben, besitzen Sie zwei statt einem Mousepad. Die Kapazität hat sich also um 100% gesteigert.

Ausführliche Tests haben die einfache Anwendung dieses Tricks erwiesen. Einige aufgetauchte Probleme seien aber nicht verschwiegen:

1. Einige Mousepads haben nur auf der Oberseite eine glatte Fläche. Das aus der Verdoppelung entstandene Mousepad müßte also mit einer Folie versehen werden. Diese ist in jedem Bastelgeschäft zu erhalten.
2. Das Mousepad wurde schief durchtrennt. Das ist natürlich Pech. Ihnen wird nichts anderes übrigbleiben, als das alte Mousepad wegzuerwerfen und sich ein neues zu kaufen.
3. Sie säbeln sich Ihre Fingerkuppen in der Brotmaschine ab. Als Schutz für solche Unfälle raten wir Ihnen Handwerker-Handschuhe zu tragen.

Zur Zeit richten sich unsere weiteren Untersuchungen auf die Frage, wie die effektive Kapazitätserhöhung von einem durchschnittlichen Anwender wirklich nutzbringend eingesetzt werden kann. Interessenten können die Untersuchungsergebnisse gerne bei der Mousepad User Group abfragen, sobald ein Ergebnis vorliegt.

Mousepad-Hardware-Packer

Viele Mousepads sind sehr unhandlich beim Transport und beanspruchen zudem bei einem portablen Einsatz viel Platz, wie z.B. in engen Flugzeugsitzen oder in der Bahn. Hier kann der neu entwickelte Mousepad-Packer spürbare Abhilfe schaffen. Er besteht aus einem kleinen scharfen Messer und einem Lineal. Auf der Rückseite des Mousepads werden damit kleine gerade Einschnitte gemacht, die das Mousepad-Auflagematerial bis zur Oberfläche einschneiden. Danach läßt sich das Mousepad wunderbar wie ein Leporello zusammenfalten und hat Platz in jeder Westentasche. Bei beengten Raumverhältnissen kann das Mouse-

pad bis zu der Fläche auseinandergefaltet werden, die zur Verfügung steht. Tip: Seien Sie beim Einschneiden des Auflagematerials sehr vorsichtig, damit Sie nicht aus Versehen die Oberfläche beschädigen. Falls dies doch einmal passieren sollte, möchten wir Sie auf die Verwendung des Mousepads als zeitvertreibendes Puzzle hinweisen. Eine Beschreibung dazu finden Sie bei den Mousepad-Anwendungen im vorderen Teil des Buches.

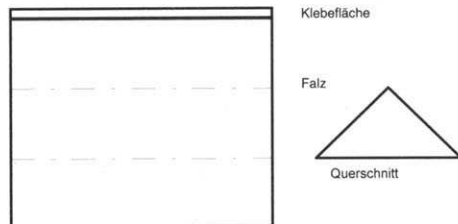
Der Mousepad-Software-Packer

Stark in Mode gekommen sind in letzter Zeit kleine Hilfsprogramme, die Daten und Dateien komprimieren und so für mehr Platz und Ordnung auf jeder Festplatte sorgen können. Die Entwicklungen auf dem PC-Sektor gehen aber leider viel zu stark in Richtung Verbesserung des PC. Die wirklichen Probleme liegen meistens aber ganz woanders; nämlich auf der Schreibtischoberfläche. In der Redaktion trafen vor allem in den letzten Wochen gehäuft Briefe von verzweifelten Lesern ein, die die Mengen auf ihrem Schreibtisch einfach nicht mehr beherrschen konnten. Besonders die Nutzer verschiedener Mousepads bekommen mehr und mehr Platzprobleme. Die Firma LURch schickte uns gerade für diesen Zweck ein Tool, das bei der Archivierung und Organisation von verschiedenen Mousepads hilft. Für den Selbstkostenbeitrag von DM 198,- bekommen Sie mehrere Pack- und Archivierungsalgorithmen geboten. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Programme MPZip (zum Packen des Pads) und das Gegenstück MPUnzip. Laut Hersteller soll es möglich sein, mit der neuesten Version 2.03 bis zu 24 Mousepads in einen handelsüblichen Aschenbecher zu packen.

Sprungschanze

Fortgeschrittene Mousepad-User fühlen sich oft von den Dimensionen der üblichen Mousepads eingeschränkt. Eine abwechslungsreiche Alternative bietet hier die Mousepad-Sprungschanze, die jeder ganz einfach selbst herstellen kann. Sehr lebhaftere Mousepad-User können die Maus damit schwungvoll bedienen, ohne ständig auf dem Schreibtisch zu landen und sich die Kugel in der Maus zu ruinieren. Wissen Sie, wie oft Sie die Maus abheben und wieder neu ansetzen müssen, weil die Mousepad-Unterlage entweder zu klein oder der Bildschirm zu groß ist? Pro Stunde etwa 85mal! Diese Bewegung lässt sich wesentlich eleganter, und für Gelenke und Maus schonender, mit der Sprungschanze ausführen, da die Maus hier beim Überschreiten der Mousepad-Grenzen ins Freie gleitet und aus dieser Bewegung heraus in einer fließenden Bewegung zurückgeholt und neu angesetzt werden kann.

Nachfolgend finden Sie eine Konstruktionszeichnung dieser Sprungschancen-Unterlage. Übertragen Sie diese auf ein festes Stück Pappe, und verwenden Sie die Abmessungen, die für Ihre Armreichweite ideal ist. Knicken Sie dann die Pappe an den vorgezeichneten Falzkanten zu einem dreieckigen Gebilde, und kleben Sie die Endstellen an der kleinen Klebefläche zusammen. Dieses dreieckige Rohr legen Sie jetzt unter die obere Seite Ihres Mousepads - und schon ist die Sprungschanze fertig. Diese einfache Konstruktion wird Ihren Mausarm spürbar entlasten und die Kosten für die Auswechslung von Mauskugeln auf ein Minimum senken.



Mousepad-Tuning

Sie arbeiten nun schon eine ganze Weile mit Ihrem PC. Sie benutzen eine Maus inklusive Mousepad. Eigentlich sind Sie der ganz "normale" PC-Anwender. Aber haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, ob Sie auch wirklich alles aus Ihrem System herausholen. Gut, Sie komprimieren ab und zu Ihre Festplatte mit den Norton Utilities oder PC Tools, Sie haben eine riesige Auslagerungsdatei auf Ihrer Platte für Windows angelegt, die Performance Ihres Rechners hält jedem Vergleich mit Kollegen und Freunden stand. Aber was ist mit Ihrem Mousepad? Ist es korrekt installiert (richtiger Winkel zum PC), verwenden Sie die richtigen Pflegemittel (Gleitcreme, Schoner, Transporttasche)? Im folgenden Abschnitt erhalten Sie wichtige Tips und Tricks zur Pflege und zur Verbesserung der Performance des Mousepads.

Verbesserung der Roll-Leistung

Die elementare Aufgabe eines Mousepads ist es, die Laufleistung der Maus auf einer Oberfläche zu verbessern. Da unterschiedliche Mausmodelle auch unterschiedliche Kugeln besitzen, läuft jede Maus auf dem gleichen Mousepad unterschiedlich. "Eigentlich kein Problem!" - sollte man meinen. Nun gibt es unter uns aber nicht wenige Mausfetischisten, die drei, vier oder sogar noch mehr Mäuse in der Schublade halten. Diese Power-User müssen sich nun bei jeder Maus an eine neue Oberfläche gewöhnen. Um diesem Mißstand vorzubeugen, benutzen findige Zeitgenossen Gleitcremes, die nicht nur die Laufgeschwindigkeit der Mäuse vereinheitlichen, sondern auch die Lebensdauer der Maus und die Arbeitsgeschwindigkeit positiv beeinflussen.

Empfehlenswert ist für diesen Zweck eine (möglichst parfümfreie) fettreiche Creme, die leicht aufzutragen ist. Vaseline eignet sich hier als Universalmittel. Am einfachsten ist für die Anwendung der Creme ein haushaltsübliches Brotmesser, mit dem Sie die Creme

in einer ca. 2 mm dicken Schicht auf die Oberfläche des Mousepads auftragen. Sie werden den Erfolg sofort feststellen, wenn Sie mit der Maus zum ersten Mal vom Mousepad abgleiten, über die Tischkante hinausschnellen und sich neben dem Druckerpapier wiederfinden. Sie merken, Geschwindigkeit ist zwar keine Hexerei, der Umgang mit dem neuen Speedgefühl erfordert allerdings Übung und umsichtiges Vorgehen.

Wichtig: Tragen Sie die Creme gleichmäßig auf. Nicht geeignet für diese Methode sind Himbeersirup, Honig und jede Art von Milk-Shakes.

*Kapitel 5:
Mousepad-Tests
und Kaufberatung*



Als fast schon inflationär muß man die wachsende Zahl der Mousepads auf dem Markt bezeichnen. Hierbei bringen immer mehr Firmen (von großen Konzernen bis zu den "Hinterhofklitschen") mehr oder weniger innovative Variationen des bekannten Urtyps hervor. In unserem Test wollen wir zwei Dinge untersuchen. Einerseits wollen wir die aktuelle Marktsituation so exakt wie möglich durch die Auswahl der unterschiedlichsten Typen wiedergeben. Auf der anderen Seite wollen wir zeigen, welcher Anwender mit welchen Anforderungen zu welchem Produkt greifen soll.

Schmerzlich vermißt!

Als wir die Kandidaten für unseren großen Test auswählten, wurden auch einige selektiert, die leider nicht auf unser Anschreiben reagierten. Die Firma Dr. Altmann (bekannt durch die Produktion von Modems) arbeitet momentan an einer neuen Version ihres 9600-Baud-Pads, konnte aber noch keine rollfähige Version liefern. Branchenriese MouseSoft (MS) hielt es offensichtlich nicht für notwendig, an unserem Test teilzunehmen. Obwohl ein Sprecher bekanntgab, daß ein komplettes Paket ihrer excellenten Fenster-Pads zur Redaktion unterwegs sei, kamen Gerüchte auf, die Firma scheue den direkten Vergleich mit der Konkurrenz.

Die Teilnehmer

Die Auswahl der Testteilnehmer ist uns wahrlich nicht leicht gefallen. Wir sind aber der Meinung, daß unsere Auswahl repräsentativ ausgefallen ist. In der folgenden Übersicht sehen Sie die Teilnehmer mit Produktnamen, Hersteller und Preis:

Name	Hersteller	Preis
Speedpad 32 BIT	IMP	DM 49,-
ÖkoPad 2000	GreenComp	DM 39,80
Rustikal 2.2	IdeaSoft	DM 19,80
Pad deluxe 8.11	Central Park	DM 19,80
Hoffer DeskPad	Sympatics	DM 24,80

Die Testkategorien

In unserem Test haben wir uns auf die drei wichtigsten Kategorien beschränkt. Wir haben folgende Punkte getestet:

- 1. Geschwindigkeit** Die Höchstgeschwindigkeit und vor allem die Beschleunigungsfähigkeit des Mousepads spielen bei der Kaufentscheidung eine immer größere Rolle. In unserem Test haben wir die Zeit gemessen, die der Mauszeiger von der linken unteren zur rechten oberen Bildschirmcke benötigt. Das Ergebnis wurde in Khz (Kante hoch ziehen) gemessen.
- 2. Belastung** Alle Mousepads mußten die härtesten Proben im Alltagstest bestehen. Wir haben Kaffee darübergeschüttet, Zigaretten auf dem Pad ausgedrückt und das Pad als Unterlage für schief stehende Towergehäuse benutzt.
- 3. Ausstattung** Als drittes Kriterium haben wir die Ausstattung des Produkts und somit das Preis/Leistungsverhältnis getestet.

Kandidat 1: Das IMP Speedpad 32 BIT-Pad

Die einst größte Hardwarefirma der Welt stellt den ersten Testkandidaten. IMP ist dabei seiner Hochpreispolitik treu geblieben

und stellt mit dem Produkt für DM 49,- den teuersten Kandidaten. Dazu muß man allerdings auch anführen, daß die Ausstattung und die Verarbeitung mal wieder Spitzenklasse sind. Besonders auffallend sind die teflonbeschichtete Oberfläche und die Keramikränder.

Beim Geschwindigkeitstest war das Speedpad zunächst konkurrenzlos. Die 32-BIT-Technik schien alle Mitbewerber deutlich hinter sich zu lassen. Der Wert von 34 KHz reichte allerdings nur zu einem zweiten Platz. Bedenkt man das einzigartige Oberflächenmaterial, wäre da sicherlich noch einiges herauszuholen.

Auch im Belastungstest war das IMP-Produkt nicht spitze, lag aber sehr gut. Durch die teure Oberfläche verlief vor allem der Zigarettentest ohne sichtbare Spuren. Schlechte Noten gab es beim Preis/Leistungstest und der Ausstattung, die allerdings nur durch den hohen Preis zustande kamen. Das IMP-Pad ist das einzige mit deutschem Handbuch.

Kandidat 2: Das GreenComp ÖkoPad 2000

Vor jeder Bewertung nach den Maßstäben unseres Tests sollten wir die Firma GreenComp eigentlich pauschal für ihre Arbeit als Testsieger auszeichnen. Ihre Bemühungen für den Umweltschutz und die Produktion recycelbarer Peripherie verdient Hochachtung.

Auch beim ÖkoPad 2000 sind alle Bestandteile aus Altpapier oder anderen wiederverwertbaren Materialien. Das beiliegende Handbuch ist komplett auf Recycling-Papier gedruckt, dem Paket liegt kostenlos ein Räucherstäbchen und eine Probepackung Mango-Tee bei.

Die Gesamtausstattung führte allerdings auch zu einigen Mängeln im Test. Sie können sich sicherlich vorstellen, wie beschwerlich die Nutzung des ÖkoPads nach dem Kaffeetest war. Auch nach

eingehender Behandlung mit einem Fön war das Mousepad für den letzten Test als Gehäuse-Stabilisator nicht mehr zu verwenden. Die Saugkraft des Produkts überzeugte allerdings selbst die Kritiker.

Im Geschwindigkeitstest schnitt das GreenComp-Pad als Vorletzter ab, den Belastungstest vergessen wir lieber. Auch bei der Ausstattung und dem Preis/Leistungsverhältnis können nur die mitgelieferten Benefits überzeugen und die gute Note retten. Alles in allem eine gute Idee und gelungene Gesamtkonzeption mit einigen essentiellen Schwächen.

Kandidat 3: Rustikal 2.2 von IdeaSoft

Das größte Pad im Test war auch gleichzeitig mit dem Produkt von Central Park das preiswerteste. Im Belastungstest und in der Ausstattungskategorie gab es zweimal die Traumnote 10. Einziges, aber gravierendes Manko ist die Geschwindigkeit des Pads. Aufgrund der Größe ist es fast unmöglich mit einem Schwung die gesamte Fläche des Pads auszunutzen. Bei mausintensiven Anwendungen ist also der Tennisarm vorprogrammiert.

Die raue Oberfläche wirkte zwar auf den ersten Blick recht attraktiv und formschön, erwies sich aber in der Praxis als unbrauchbar. Aus mehreren Mausgehäusen mußten wiederholt Späne und Speisereste entfernt werden.

Beeindruckt hat uns die Ausstattung des Pakets. Neben einem 300 Seiten starken Handbuch mit der Geschichte des Mousepads (allerdings in schwedisch), werden außerdem noch drei Ersatzbatterien, ein Nullmodemkabel und ein Adapter mitgeliefert. Als Fazit kann man sagen, daß dieses Produkt für den Einsteiger zwar preislich zu empfehlen ist, die Einsatzbarkeit jedoch nicht überzeugte. In der Redaktion kam mehrmals das Gefühl auf, die Firma hat nicht ganz verstanden, worum es ging und ein völlig fremdartiges Produkt eingesandt.

Kandidat 4: *Das Central Park Pad deluxe 8.11*

Wie Sie aus der Versionsnummer schon ablesen können, ist dies nicht die erste Version des Pads von Central Park. Die Produkte der Firma aus Denver, Colorado zeichnen sich durch eine enorme Leistungsvielfalt und einen extrem günstigen Preis aus. Allerdings geben wir zu bedenken, daß eine neue Version schon wieder angekündigt wurde und die ewigen Update-Preise ja auch nicht von Pappe sind.

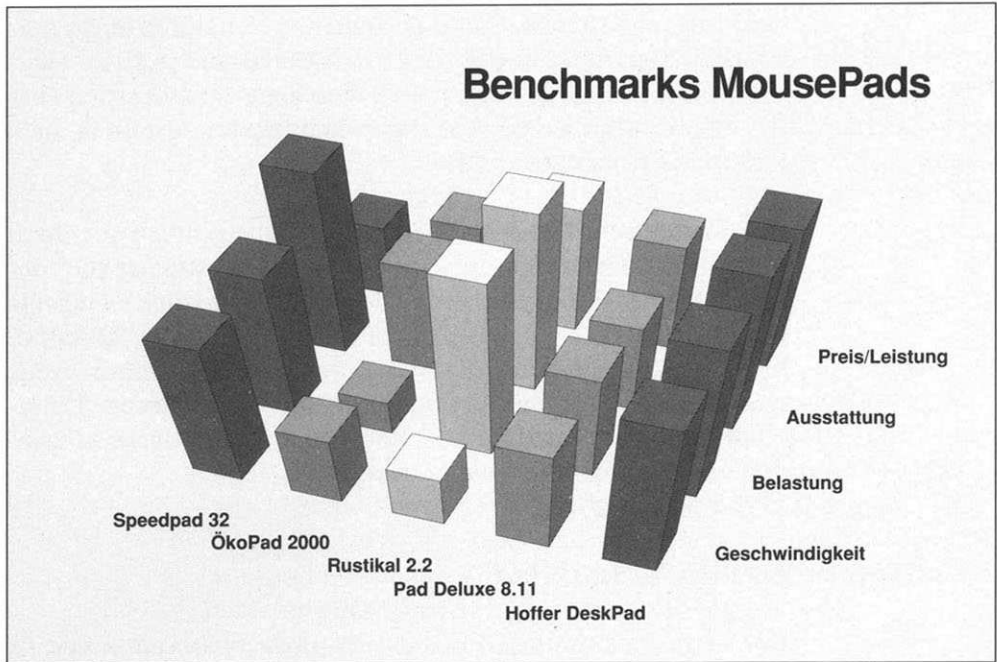
Das quadratische Pad deluxe 8.11 fiel im Test eigentlich nur durch Mittelmäßigkeit auf. Sowohl der Geschwindigkeitstest als auch der Belastungstest fielen eher bescheiden aus. Der niedrige Preis sollte eigentlich für eine gute Note in der Preis/Leistungskategorie stehen. Aber auch hier wird die Note durch schlechte Verarbeitung, eine fehlende Tragetasche und ein schlechtes englisches Handbuch verhindert. Auch für Low-Cost-Anwender ist dieses Mousepad nur eingeschränkt zu empfehlen.

Kandidat 5: *Das Hoffer DeskPad*

Der letzte der Kandidaten in unserem großen Mousepad-Test ist auch gleichzeitig die Empfehlung der Redaktion. Das Pad von Sympatics war nicht nur das schnellste, sondern fiel auch durch liebevolle Verarbeitung und eine hervorragende Ausstattung auf. Im Belastungstest überzeugte das neue Pad (Nachfolger der Hoffer Moutilities) vor allem durch seine hartnäckige Resistenz gegen Kaffee und Zigarettenstummel.

Die Ausstattung ist beispielhaft. Neben einem Reinigungsschwamm liefert der Hersteller eine 1,2 MByte-Diskette randvoll mit Utilities mit. Die beiliegenden Poster, Aufkleber und Anstecknadeln haben wir in unsere Wertung nicht einfließen lassen. Einziges Manko (daher auch nicht die Traumnote 10) war das miese englische Handbuch, das vor allem zu der Beseitigung von Fehlern, die bei der Installation auftreten, keinerlei Angaben macht.

Schade eigentlich! Trotzdem ein rundes Produkt, das Einsteigern wie auch Fortgeschrittenen und Profis empfohlen werden kann!



Tab. 6.1: Zusammenfassung der Benchmark-Tests

*Kapitel 6:
Das große Mousepad-Spiel*



Eine Power User Simulation

“Computerspiele sind out - Mousepad-Spiele sind in”, dies hören wir immer wieder, wenn Spielefreaks unser Mousepad-Spiel ausprobierten. Statt langweiligen Computeranimationen, die das ganze Spielgeschehen nur auf dem Bildschirm darstellen, kann man mit unserem Spiel wieder richtige Spielsteine in die Hand nehmen. Vor allem ist es sehr gut für das Spiel zu zweit oder in der Gruppe geeignet. Welcher Spaß dabei aufkommt, konnten wir mitunter im SYBEX-Verlag beobachten, wenn sich die Mitarbeiter in den Mittagspausen (und sogar manchmal während der Arbeitszeit) fasziniert um die Spieltische im Aufenthaltsraum drängten. Wie langweilig war es dagegen vorher alleine an seinem PC “Harry” oder “Indo” zu spielen.

Die Spielidee

Sie sind ein absoluter Computerneuling und wollen sich auf die abenteuerliche Reise durch die Computerwelt begeben. Wie im richtigen Leben werden Sie auf unfähige PC-Verkäufer treffen, unverständliche Originalhandbücher vorfinden, Systemabstürze erleben und durch Fehler in der Software Zeit und Geld verlieren. Wer als erster im Ziel ankommt, und alle Pleiten, Pech und Pannen hinter sich gelassen hat, kann sich zu Recht als Power-User bezeichnen.

Ziel des Spiels

ist es, viel Spaß zu haben und der Alltagswelt des Computers besser gewappnet entgegentreten zu können, da alle Probleme schon einmal im Spiel erfolgreich gemeistert wurden. Der erste im Ziel ist “Power User”.

Spielverlauf

Verwenden Sie einen beliebigen Spielstein, entweder aus einem anderen Spiel oder irgendeinen Gegenstand von Ihrem Schreibtisch, und besorgen Sie sich einen Würfel. Als Spielbrett dient das Mousepad aus diesem Buch. Jeder Spieler zieht nacheinander mit seinem Spielstein so viele Felder nach vorne, wie Augen auf seinem Würfel sind. Jeder Spieler darf nur einmal würfeln. Landet Ihr Spielstein auf einem violetten Ereignisfeld oder einem Buchfeld, so befolgen Sie die Anweisungen, die diesem Ereignisfeld zugeordnet und weiter unten abgedruckt sind. Ist ein Feld bereits durch einen anderen Spieler besetzt, so darf der zuletzt angekommene Spieler alle besetzten Felder überspringen. Das Ziel darf erst überschritten werden, wenn genau die Zahl gewürfelt wird, mit der man auf das Zielfeld gelangt. Andernfalls muß der Spieler seinen Stein stehen lassen und kann es bei der nächsten Runde noch einmal versuchen. Sieger, also "Power User", ist der Spieler, der zuerst das Ziel überschreitet.

Sie können dieses Spiel noch ein wenig aufregender gestalten, wenn Sie vorher Ihre persönlichen Mousepads einsetzen und der Gewinner die Mousepads aller anderen Mitspieler behalten darf.

Ereignis-Aufgaben:

- ⑤ Der PC-Verkäufer wollte nur seine Provision kassieren und kümmerte sich nicht um Ihre wirklichen Anforderungen an einen PC. Sie müssen sich selbst das nötige Wissen zum PC-Kauf aneignen. Damit Sie Zeit haben, entsprechende Zeitschriften oder das Buch "QuickStart PC Kauf" zu lesen, müssen Sie eine Runde aussetzen.
- ⑥ Auf Ihrem PC ist das Programm Windows bereits installiert. In der Buchhandlung haben Sie sich "Das Windows 3.1 Buch" gekauft und anschließend gelesen. Mit diesem Wissensvorsprung kommen Sie schneller voran. Sie dürfen noch einmal würfeln.

- 9 Sie haben sich eine Tools-Sammlung gekauft und merken jetzt, daß es sich bei den Programmen auf der beiliegenden Diskette um solch nützliche Tools wie "Berechnung der optimalen Aufbrühzeit bei Darjeeling-Tees" oder "Simulation eines Teebeutels" handelt. Da Sie diesen Fehlkauf bei genauem Hinsehen schon in der Buchhandlung hätten merken müssen, gehen Sie jetzt zur Strafe acht Felder zurück.
- 12 Der neu gekaufte Drucker paßt nicht zu Ihrem PC. Sie müssen noch einmal in den PC-Shop zurück, um ihn umzutauschen oder einen geeigneten Druckertreiber zu kopieren. Gehen Sie zurück auf Feld 5, ohne dort die Ereignis-Aufgabe zu lösen.
- 14 Sie kommen schon zum zweiten Mal zu spät ins Büro, weil Sie bis nachts um drei Uhr versucht haben, aus dem Labyrinth Ihres neuen Adventurespiels zu entkommen und den richtigen Weg nicht gefunden haben. Jetzt sind Sie es leid und kaufen sich ein "PC Game Power", um endlich die richtige Lösung zu finden und die schöne Prinzessin aus den Klauen des Ungeheuers zu befreien. Rücken Sie vier Felder vor.
- 16 Sie haben sich einen wunderschönen neuen Rechner zu einem wahnsinnig attraktiven Preis zugelegt. Die fehlende Beratung und das englischsprachige Handbuch haben Sie wegen des günstigen Preises akzeptiert. Daß der Ventilator der Stromversorgung aber einen Höllenlärm macht und das Laufwerk bei jedem Zugriff des Lesekopfes rappelt, als ob es gleich auseinanderfliegt, möchten Sie nicht einfach hinnehmen. Die Rückgabe des Gerätes und der Kauf eines neuen Computers vergeudet wertvolle Zeit. Gehen Sie fünf Felder zurück.
- 19 Sie wollen Ihre Textverarbeitung mal so richtig ausreizen und kaufen sich ein Buch aus der Serie "So könnte es gehen". Erst zu Hause stellen Sie fest, daß dieses Buch Teil einer Enzyklopädie von 138 Bänden ist, und Sie sich bei der Abnahme von einem Buch verpflichtet haben, die restlichen 137 Bände

im Abonnement zu beziehen. Da Ihr Bücherregal nun nicht mehr ausreicht, müssen Sie ins nächste Möbelhaus und Regalfläche dazukaufen. Rücken Sie acht Felder zurück.

- (25) Der Blick in Ihr Portemonnaie vereitelt die geplante Anschaffung eines neuen Programms. Bei den "ShareBert's Software Hits" finden Sie aber doch noch genau das richtige Programm zu einem Bruchteil des Preises der anderen Software. Sie kennen sich jetzt mit Shareware-Programmen aus und können in Zukunft Zeit und Geld sparen. Rücken Sie acht Felder vor.
- (27) Beim letzten Stöbern in der Computerbuchabteilung Ihrer Buchhandlung haben Sie eine interessante Neuerscheinung entdeckt und sogleich gekauft: "Das dicke Buch zum Towergehäuse". Zu Hause stellen Sie fest, daß Sie einen Desktop-PC besitzen und mit diesem Standardwerk der technischen Literatur nichts anfangen können. Wichtiges Insiderwissen auf dem Weg zum Power User geht Ihnen verloren. Rücken Sie fünf Felder zurück.
- (30) Als Ihr Freund sich einen neuen 386er-Rechner zulegte, haben Sie die Gelegenheit ergriffen und ihm seinen alten AT abgekauft. Jetzt stellen Sie fest, daß die tollen Windows-Programme, die Sie bei Ihrem Freund bewundern durften, bei Ihrem Rechner überhaupt nicht oder nur gähmend langsam laufen. Sie haben Lehrgeld zahlen müssen und wissen jetzt, daß Sie mindestens einen 386er brauchen, um Windows Programme laufenzulassen. Diese Erfahrung reicht aus, um drei Felder weiterzurücken.
- (32) Ihr Chef fordert bis morgen früh eine Präsentation der Umsatzzahlen Ihres Bereiches, und Sie haben noch keine Ahnung, wie Ihre Tabellenkalkulation funktioniert. Mit Hilfe eines "Sofort einsetzen" eignen Sie sich die notwendigen Kenntnisse innerhalb einer Stunde an und legen eine solche Präsentation vor, daß Ihr Chef aus dem Staunen nicht mehr herauskommt und Ihnen eine saftige Gehaltserhöhung genehmigt. Sie dürfen sechs Felder vorrücken.

- ③⑤ Sie haben keine Lust mehr, all die Tips und Tricks mühsam zu sammeln, die Sie benötigen, um endlich Power User zu werden und kaufen sich alle Titel aus der "Power Tools"-Reihe. Dieses enorme Wissenspotential macht Sie so fit, daß Sie alle anderen Mitspieler überholen und kurz vor der Weihe zum Power User stehen. Rücken Sie auf das Feld 44 vor.
- ③⑨ Bei einem wichtigen Text, an dem Sie zwei Stunden gesessen haben, stürzt Ihr Programm ab. Da Sie den Text vorher noch nicht gesichert haben, ist er verloren, und Sie müssen ihn neu eingeben. Gehen Sie zurück auf Feld 34.
- ④③ Gestern haben Sie sich von einem Freund die neueste Version Ihrer Textverarbeitung kopieren lassen und sie sofort zu Hause auf Ihrem Rechner installiert. Nachdem Sie heute morgen den Rechner wieder angeschaltet haben, stellen Sie mit Entsetzen fest, daß die Buchstaben plötzlich alle herunterpurzeln. Eine Überprüfung ergibt, daß Ihr Rechner von einem Virus befallen ist. Sie müssen Ihre gesamte Festplatte löschen und schwören sich, niemals wieder eine Raubkopie zu verwenden. Zur Strafe zurück auf Feld 2.

Kapitel 7:
Mousepad Power Tools



Diesem Buch liegen einige sehr leistungsstarke Power Tools bei, die im folgenden beschrieben werden:

Herausnehmbarer Bildschirmschoner

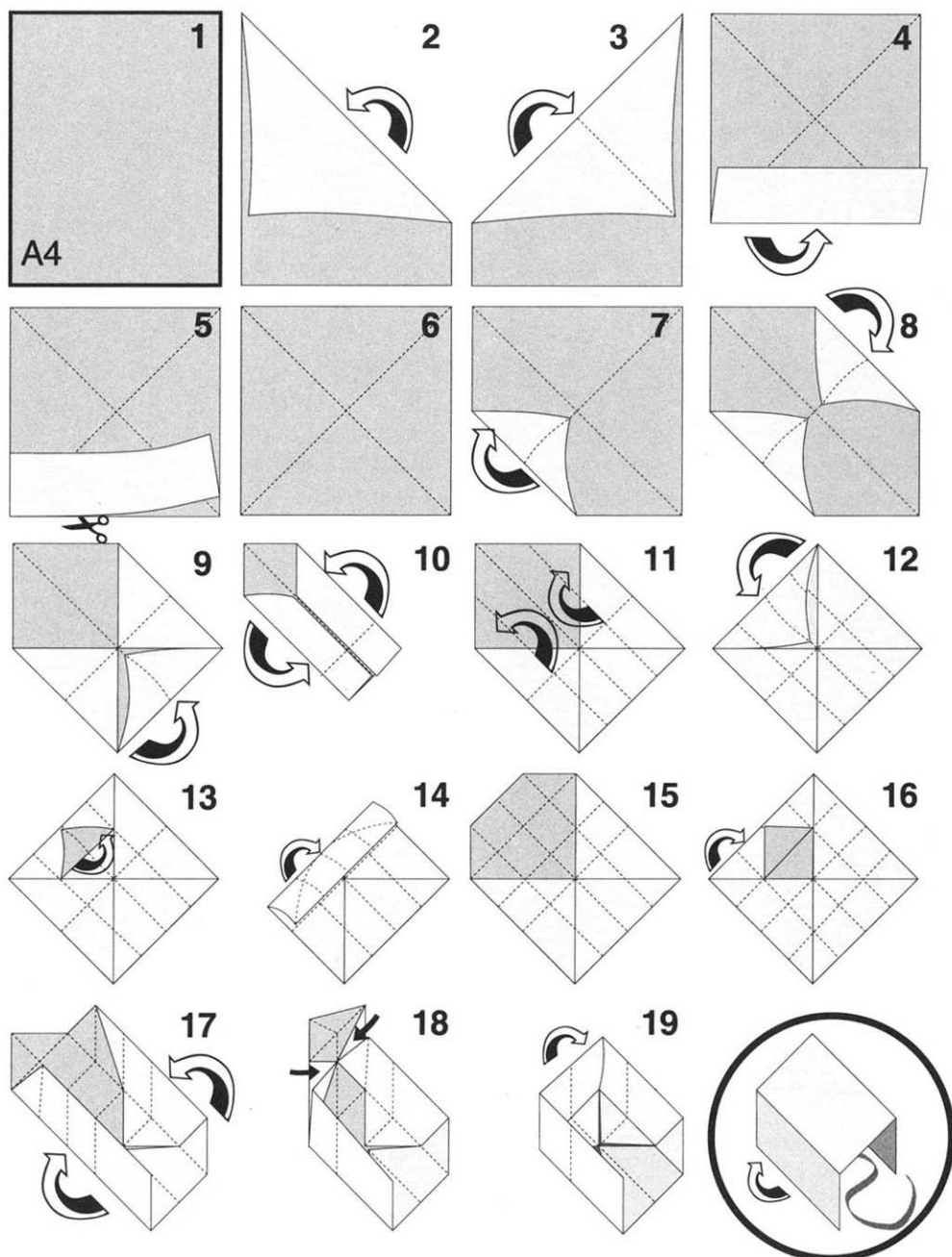
Fast jedes Computerbuch, das etwas auf sich hält, bietet heute einen oder mehrere Bildschirmschoner an. Natürlich wollten wir diesem Trend nicht entgegenstehen und haben einen bisher einmaligen Bildschirmschoner entwickelt. Sie finden ihn in der hinteren Umschlaginnenseite. Er bietet sogar einen erheblichen Zusatznutzen gegenüber den Konkurrenzwerken: Er läßt sich herausnehmen, auseinanderfalten und mit einem Klebefilm (nicht im Leistungsumfang enthalten) anbringen. Mit einem Durchmesser von 30 * 40 cm paßt er vor jeden gängigen Bildschirm. Die Erfahrungen im praktischen Einsatz zeigen, daß dieser Bildschirmschoner vor allem ein "Putzfrauenschoner" ist. Wie oft habe ich mich über die Schlieren auf der Mattscheibe geärgert, wenn zuvor die Putzfrau mit einem feuchten Lappen über den Bildschirm gewischt hat. Mit unserem Bildschirmschoner traut sich keine Putzfrau mehr an unseren Rechner.

Bastelbogen für eine Mausgarage

Eine Maus mit ihrer empfindlichen Mechanik bedarf eines besonderen Schutzes, wenn sie nicht gerade im Einsatz ist. Genau wie Ihr Auto, sollten Sie auch Ihre Maus vor den Unbilden des Wetters schützen. Staub, Brötchenkrümel, Putzwasser und herunterfallende Akten sind natürliche Feinde von Mäusen. Mit unserer Mausgarage zum Selbstbasteln haben Sie die ideale Möglichkeit, Ihrer Maus ein längeres Leben zu bescheren. Die fertige Mausgarage ist nicht zuletzt auch ein Schmuckstück auf Ihrem Rechner, worum Ihre Arbeitskollegen Sie beneiden werden.

Anhang







Fordern Sie ein Gesamtverzeichnis
unserer Verlagsproduktion an:

SYBEX-Verlag GmbH
Erkrather Str. 345-349
D-4000 Düsseldorf 1
Tel.: (02 11) 97 39-0
Fax: (02 11) 97 39-1 99

Das offizielle Mousepad-Buch



Empfohlen für:

✓ PC-Freaks, die
schon alles haben



Werden Sie zum Mousepad-Power User!

Dies ist eines der nutzbringendsten Computer-Fachbücher der letzten Jahre.

Damit nutzen Sie die Leistungsfähigkeit Ihres Mousepads voll aus. Mousepad-User, die bisher ihr Mousepad nur als reine Mausunterlage benutzt haben, können jetzt von den vielfältigen Tricks, Forschungsergebnissen und Anwendungsbeispielen profitieren, die die Mousepad User Group durch viele Jahre Erfahrung entwickelt und herausgefunden hat.

So stellt die **Geschichte von Mäusen und Mousepads** erstmals sensationelle Funde aus den Archiven der großen Museen vor: vom Mosespad bis zur M1 des Konrad Kruse. Viele Tips, Tricks, Internas und Anwendungen zeigen die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des Mousepads. Von der Installation über die Beschreibung der Benutzeroberfläche bis hin zu Lösungsansätzen bei Inkompatibilitäten bleiben keine Fragen unbeantwortet.

Wertvolle Tools wie **Mousepad-Verdoppler**, **Mousepad-Packer**, **Mousepad-Tuning** u.v.m. steigern die Leistungsfähigkeit Ihres Computers um ein Vielfaches. Die marktführenden Mousepads werden vorgestellt und auf Herz und Nieren geprüft. Sie erhalten damit eine wertvolle Hilfe bei der Kaufentscheidung.

Computer-Entertainment pur erleben Sie mit dem großen **Mousepad-Spiel**, dessen Spielplan auf dem beiliegenden Mousepad aufgedruckt ist. Die wahren Highlights dieses Buches sind aber die brillanten **Mousepad Power Tools**.

Der herausnehmbare **Bildschirmschoner**, der **Bastelbogen für eine Mausgarage** und der **Prototyp eines Mousepads** der neuen Generation machen aus jedem Mäuseschieber einen wahren Mousepad Power User.

Alles in allem ein Buch unter dem Motto: **Mehr Spaß am Computer.**

Best.-Nr 7022

ISBN 3-8155-7022-0

DM 29,80

öS 232,-

sFr 29,80



9 783815 570227



Buchregal-Systematik

Computerspässe

SYBEX